

## Der naturbeobachtung.at-Jahresbericht ist da!

Der naturbeobachtung.at-Jahresbericht 2023 ist da und mit ihm alle Highlights des Jahres auf der ältesten Arten-Meldeplattform Österreichs. 2023 wurden so viele unterschiedliche Tier-, Pflanzen- und Pilzarten wie nie zuvor geteilt: Und zwar großartige rund 100.000 Meldungen von mehr als 5.300 Arten!



Unter den Top-Meldungen waren die Erstnachweise der Brillengrasmücke (*Sylvia conspicillata*) und des Variablen Laufwolfs (*Paradosa agricola*), die zu spannenden wissenschaftlichen Publikationen geführt haben – schöner Beweis dafür, dass Citizen Science ein wichtiges Standbein sowohl der Wissenschaft wie auch des Naturschutzes darstellt. Weitere außergewöhnliche Artennachweise, u.a. eine erneute Wildkatzensichtung, aber auch besonders herausragende Naturfotografien und Wissenswertes zu den Arten – all das ist im Jahresbericht zu finden.

Mit spannenden Informationen zu den Amphibien-, Reptilien- und Insektenschutzaktivitäten des Naturschutzbundes und zur naturbeobachtung.at-Community bildet der Jahresbericht ein weiteres Jahr mit vielen tollen Blitzlichtern aus dem Naturschutz ab.

Der Naturschutzbund freut sich über jede einzelne Beobachtung, die auf seiner Citizen-Science-Plattform

[naturbeobachtung.at](https://naturbeobachtung.at) bzw. der gleichnamigen App geteilt wird. Jedes hochgeladene Bild leistet einen großartigen Beitrag zum Artenschutz, jeder Fund könnte im kommenden Jahresbericht veröffentlicht werden – auf los geht's los!

Hier geht's zum [Download](#) (PDF, 8 MB) des naturbeobachtung.at-Jahresberichts.

19.07.2024